

Berliner Tageblatt und Handels-Zeitung

Nr. 530 - Ausgabe B Nr. 263

Chef-Redakteur Theodor Wolff in Berlin. Stud und Verlag von Rudolf Wolff in Berlin.

Amerikas Wünsche im fernen Osten.

Um das englisch-japanische Bündnis.

Räumung Schanhai und Sibiriens. - Offene Türe in China und Entseftung der Häfen im Stillen Ozean. (Privat-Büro-Telegramm des Berliner Tageblatt.)

Washington, 17. November. Die Möglichkeit, das Staatssekretär Hughes zur Lösung der Probleme des fernen Ostens funktionelle Vorschläge unterbreiten werde, wird hier mehr und mehr diskutiert. Man hält es für mehr wahrscheinlich, daß vor der Aufstellung eines Programms eine Prüfungnahme mit den Führern im fernen Osten interessierten Mächten stattfinden, um den Ausbruch eines allzu schweren Konfliktes vor der Öffentlichkeit vorzubereiten zu verhalten.

Wai-Pai-Wai, für Japan in Singapur besteht in seiner Weise die territoriale Souveränität Chinas verleihe. Grundgesetz des Staatsdepartement eine Entseftung der Häfen des Stillen Ozeans zu beantragen. Die Vereinigten Staaten würden sich bereit erklären, das Bestehen der Philippinen Guam, Samoa und Samoa zu schließen, wenn andererseits Japan sich verpflichte, auf den ihm gehörigen Inseln im westlichen Stillen Ozean seine Befestigungen anzulegen.

London, 16. November. (B. T. W.) Der Sonderberichterstatter des Daily Chronicle auf der Washingtoner Konferenz meidet, man habe plötzlich die Schwierigkeiten der Probleme des fernen Ostens erkannt und gerühmte Weise beabsichtigt, das Bestehen der Philippinen Guam, Samoa und Samoa zu schließen, wenn andererseits Japan sich verpflichte, auf den ihm gehörigen Inseln im westlichen Stillen Ozean seine Befestigungen anzulegen.

Der „Standall von Péronne“.

Von unserem Korrespondenten Paul Block.

Paris, 10. November. Es gibt schon wieder einen Standall zwischen Frankreich und Deutschland: den Standall von Péronne. Der „Glaizot“ hat ihn entdeckt und macht eine große Angelegenheit daraus, während die übrige Presse, die zum Teil der Engländer Standalle müde ist, sehr kühl, vorläufig noch ihre Neugierungen zurückhält.

Was ist geschehen? Die aus Vertretern der deutschen und französischen Gewerkschaften zusammengetragene Kommission, die den Aufbau von elf Dörfern im zerstörten Gebiet als ersten Versuch gemeinsamer Arbeit der beiden Völker unternehmen will, hat in Péronne Zusammenkunft gehalten und dabei sind von einem Deutschen und einem Franzosen Reden gehalten worden, die der „Glaizot“ eben handhabt findet. Die deutschen Delegierten waren die Herren Silberfischmidt, Wagner und Sellenbach, von den französischen Arbeiter- und Ingenieurrepräsentationen nahmen Marcel Laurent, der Wirtschaftssachverständige und der Ingenieur Roger Francatelli. Bei der Zeit sprach Sellenbach, dem vielleicht der französische Wein zu Kopf gestiegen war, wie der „Glaizot“ liebenswürdig voraussetzt, einige Worte. Er legte nach dem Bericht des „Journal d'Amiens“, daß in Deutschland der Gindrud befehle, man könne in gute Beziehungen zu den Engländern, den Italienern und den Belgiern kommen, aber nicht zu den Franzosen. Wir hören in Deutschland nur die Stimmen von Bonicarsé, von Foch, von Lefèvre. Und doch haben wir den besten Willen, mit den Völkern der Entente gemeinsame Arbeit zu tun. Wir glauben noch immer daran, das das möglich sein wird. Herr Sellenbach hat dann weiter der Hoffnung Ausdruck, daß dieser erste Schritt weitere gute Folgen haben werde. Er lagte, wir werden alles tun, um Deutschland über die wahren Empfindungen des französischen Volkes aufzuklären. Wir bitten Sie, das Gleiche in Frankreich zu versuchen, damit die Franzosen erfahren, wie die Arbeiter in Deutschland denken.

Auf diese Rede erwiderte der französische Marcel Laurent, daß in Deutschland ein großer Irrtum über die wahren Empfindungen des französischen Volkes bestehe. Die Stimmen Bonicarsés und Lefèvres sind nicht Stimmen des Volkes. Sie, meine Herren, sind als Deutsche in eine Gegend gekommen, die unter dem Krieg am schwersten gelitten hat, und Sie sehen, daß Sie freundlich empfangen worden sind. Wir wollen den Engländern, den Italienern, den Belgiern, wir wollen den Engländern, den Italienern, den Belgiern, wir wollen Sie gemeinsam am Aufbau der Ruinen arbeiten. Wir wissen, was Deutschland leidet, aber Sie dürfen nicht vergessen, was wir Franzosen gelitten haben und noch leiden. Sie finden den Friedensvertrag zu hart, weil er von ihnen, die ihn durchzuführen sollen, mehr nach dem Geistes des Gallies als im Geiste des notwendigen Aufbaus angeordnet wird. Was wir hoffen, daß der Militarismus bei uns wieder Fuß zu fassen versucht. Wir tun alles, um ihn zu bekämpfen, und erwarten, daß Sie Deutsche in eurem Lande das Gleiche tun.

Dies sind in ihren wesentlichen Teilen die beiden Reden, die im „Glaizot“ der „Standall von Péronne“ genannt werden. Dem Deutschen wird vorgeworfen, daß er in Péronne, wo das niederländische Wort „Wille des Lovers“ ein solches „Poincaré und Foch „insultiert“ habe. Herr Sellenbach habe „die deutsche Barbarei“ und die Zarufferei der Sozialdemokratie proklamiert.

Wie solche unflätige und unwahre Behauptungen in einer französischen Zeitung stiftet, weiß nicht, ob er lachen oder sich ärgern soll. Weber der Deutsche den die Franzosen haben ein Wort gesagt, das ihnen selbst oder ihren Vätern oder der Zivilisation oder der Gerechtigkeit unehrbar macht. Wo ist in Sellenbachs Worten etwas von Barbarei, wo eine Beleidigung Poincarés oder Fochs zu finden? Allerdings nehmen, wie schon zu Anfang erwähnt wurde, die anderen Mitglieder von diesem neuen und in dieser Stunde besonders ungepöbelten Spektakel vorläufig keine Notiz. Der „Standall von Péronne“ ist bisher nur ein Standall des „Glaizot“.

Dennoch gibt es jetzt so etwas wie einen Standall, der mit dem Aufbau zusammenhängt, aber an diesem Standall trager wieder die deutschen, noch die französischen Arbeiter die Schuld. Es ist sogar noch nicht erwiesen, daß wirklich etwas Ladenswertes vorliegt, obgleich die Mitteilungen der französischen Presse eine solche Vermutung sehr nahe legen. Der mutige und menschliche Bericht der französischen und deutschen Verbände, mit dem Aufbau von elf Dörfern im Sektor von Chauines einen Anfang zu machen, köstet nämlich auf Schwierigkeiten, und diese Schwierigkeiten gehen, wie es scheint, von dem Minister für den Aufbau, Herrn Foch, aus. Es muß aber betont werden, was es nicht ist. Denn Herr Foch ist ein sehr kluger und vorichtiger Herr, dessen eigentliche Beweggründe nicht immer sofort zu durchschauen sind. Nach Informationen, die ich für zuverlässig halte, ist die Darstellung dieser Angelegenheit, wie sie von einigen Zeitungen nationalitätlicher Tendenz gegeben wird, in einigen Punkten nicht richtig.

Herr Foch hat, wie gemeldet worden ist, die deutschen und französischen Verbänden empfangen und ihnen ausdrücklich gesagt, daß er grundsätzlich mit ihrem Plan einverstanden sei; er müsse nur noch eine Erläuterung darüber abwarten, ob die Bewohner der zerstörten Dörfer selbst mit der deutschen Hilfe zufrieden wären. Vor einigen Tagen sind nun die Vertreter der französischen Arbeiter - die Deutschen waren diesmal nicht

Paris, 17. November. (B. T. W.)

Willet fabelt den „Welt-Krieg“ aus Washington, es wäre ein Fehler, sich einbilden zu wollen, Frankreich könne die Rolle des Schiedsrichters bei einem englischen Meinungsverschiedenheit zwischen England und Amerika spielen. Wie schon früher die Freiheit der Meere und die deutschen Kolonien geneigt hätten, scheint das englisch-amerikanische Einverständnis über die Frage der Seeblockade, wenn es nicht bereits in Kraft ist, noch zu erhalten. Wie der Sonderberichterstatter des „Daily Chronicle“ ausbreiten meldet, ist das japanische Marimeantwegen der britischen Forderung in der Il-Bootsfrage in Verlegenheit. Es herrscht die Ansicht, daß die Vereinigten Staaten ein besonderes Interesse daran hätten, die Il-Bootsfrage beizubehalten, da Untermoffiziershänge die beste Verteilungswaffe seien, die die Vereinigten Staaten behielten.

Siehe auch Seite 2.

Die Forderungen der Reparationskommission.

Die Januarrate ohne Abzüge und ohne Auffschub.

Der bisherige Gehalt der Reparationskommission. (Telegramm unseres Korrespondenten.)

Paris, 17. November. Der Berliner Korrespondent des „Echo de Paris“ berichtet, daß die Reparationskommission der Deutschen die Forderung erklärt habe, die Umstrukturierung der deutschen Wirtschaft und den Stillstand der deutschen Industrie ohne Abzug zu zahlen. (1) Die deutsche Industrie müsse der Regierung den Betrag der Forderungen an die Reparationskommission in Form von Wertpapieren oder in Form von Wertpapieren zu leisten, die in Form von Wertpapieren zu leisten kommen. Die Großindustrie hätte sich zu entscheiden, ob sie diese Hilfe aus eigenem Willen leisten wollte, oder ob sie es vorsehe, durch den Druck der öffentlichen und die von der Regierung vorgeschlagenen Maßnahmen des Privatbüros (?) gezwungen zu werden.

wahren finanziellen Situation Deutschlands, die ja von her- vorragenden ausländischen Sachkennern durchaus richtig be- urteilt wird, Rechnung zu tragen.

Wir hörten, daß heute vormittag beim Reichsfanzler eine Besprechung über den der Reparationsfrage beteiligten Reichs- raten. Amnellen waren neben dem Reichsfanzler selbst der Reichsfinanzminister Heines, der Reichswirtschaftsminister Schindt, die Staatssekretäre Schröder, A. Simon und Fricke, sowie mehrere leitender Beamter der drei Reichs- ministerien. Auf dieses wird in den Besprechungen mit der Re- parationskommission noch nicht gefaßt worden. Man wird sich noch einige Tage gedulden müssen, bis die Endfrage im ganzen übersehen werden kann.

Wir hörten, die Londoner Bankier Kunderly in Berlin eingetroffen. Er wird mit Foch und Bonicarsés in Beziehung stehen. Man nimmt an, daß es sich bei diesen Besprechungen unter anderem auch um Erörterung der Kreditfrage handelt.

Am Anschlag an das in der heutigen Morgenausgabe veröffent- lichte Telegramm aus Washington über die Ernennung des bis- herigen amerikanischen Kommissars in Berlin Dezel zum Ge- schäftsträger erfahren wir, daß nunmehr auch von deut- scher Seite ein Geschäftsträger für Washington ernannt werden wird. Wahrscheinlich wird dieses Amt dem Legationsrat v. Zehermann übertragen werden, der sich vor kurzem bereits nach Washington begaben hat. Die Ernennung eines deutschen Geschäftsträgers für Washington wird so- lange zurückgestellt werden, bis amerikanischerseits ein Geschäft- sträger für Berlin bestimmt sein wird. Es besteht die Hoffnung, den wir vor einigen Tagen an dieser Stelle schon wiederzugeben haben, daß nämlich zunächst beide Ernennungen mit der Ernennung von Geschäftsträgern begangen und mit der Einsetzung von Geschäftsträgern nur kurze Zeit verzögert werden.

Wir haben Grund zu der Annahme, daß diese, natürlich von den französischen Mitgliedern der Kommission inspirierte Meldung des „Echo de Paris“ die Aufmerksamkeit der Reparationskommission ungeladert richtig wiederbringt. Die Kommission stellt sich auf den Standpunkt, daß sie nur nach der pünktlichen Zahlung der nächsten Raten zu handeln, und daß sie darüber hinausgehende Befugnisse gar nicht habe. Sie verweist stattdessen auf die fremden De- legierten, die der Großindustrie zur Verfügung stehen, nur die letzten nicht die Mittel und Wege an, durch die es der Industrie ermöglicht werden könnte, das Wortwachen für die pünktliche Zahlung der nächsten Raten zu sorgen, und daß sie darüber hinausgehende Befugnisse gar nicht habe. Sie verweist stattdessen auf die fremden De- legierten, die der Großindustrie zur Verfügung stehen, nur die letzten nicht die Mittel und Wege an, durch die es der Industrie ermöglicht werden könnte, das Wortwachen für die pünktliche Zahlung der nächsten Raten zu sorgen, und daß sie darüber hinausgehende Befugnisse gar nicht habe.





Neue Laffen und neue Steuern.

Die Tagesordnung der heutigen Stadtvorstandung ist nachtraglich noch durch zwei Vorlagen des Magistrats erweitert worden. Einmal handelt es sich um die Erhöhung der Löhne und um eine Umgestaltung der städtischen Kultursteuerordnung. Die Erhöhung der Löhne und Gehälter ist deshalb notwendig, weil das Reich auf diesem Gebiete voranzugewandert ist und die Gemeinden durch diese Rückstände zurückgefallen sind. ...

diese Gelegenheit erfüllen, um auch noch einige Läden der bisherigen Kultursteuer auszufüllen. So soll auch das getriebene Weizenmehl in Ost- und Ostpreußen nach dem 1. Januar 1912 besonders besteuert werden. ...

Großraum in einer Zellulosefabrik. (Trebbmann unterer Korrellbockent).

Die gewaltige Feuerkraft wird seit Witternackt in der Zellulosefabrik Rostheim. Das alte Werk steht völlig in Flammen. ... Ein anderer Großraum kam in der Witternackt ebenfalls in Flammen. ...

Berliner Fonds-Börse 17. Nov. 1921. Schwach, spatio erholt. Dst. 258.

Table listing various financial instruments and their values, including stocks, bonds, and other securities. Columns include names like 'Deutsche Bank', 'Geldmarkt', and various bond issues.

Berliner Fonds-Börse 17. Nov. 1921. Schwach, spatio erholt. Dst. 258.

Table listing various financial instruments and their values, including stocks, bonds, and other securities. Columns include names like 'Geldmarkt', 'Kreditmark', and various bond issues.

Paris, 16. November. (Z. F. B.) Die Pariser Börse hat heute einen gewissen Aufgang. Der Ausprägung hat am 3. Juni in dem Juwelieregeschäft Henry auf dem Boulevard St. Martin beengenen Tiefschnitt, verhaftet.

Morgen voraussichtlich weiter für Berlin und Umgebung. Ein wenig fester, einzelne etwas aktiver aber noch übertrieben. ...

Table listing various financial instruments and their values, including stocks, bonds, and other securities. Columns include names like 'Geldmarkt', 'Kreditmark', and various bond issues.





**Kennen Sie diese Reklame?**

**REKLAME PROJEKTOR**  
 von Carl Berkowitz & Co.  
 Berlin, Schöneberg, ...

**Leinöl-fernis, in Qualität**  
 Dr. Ernst Wacholitz & Co.  
 G. m. b. H., Bonn.

**20 Eisenbahnwagen**  
 mit Bremse und Bremsenhaus, davon 10 offene für 20 To. Ladegewicht, 10 bedeckte für 15 To. Ladegewicht, den Normallen des deutschen Staatsbahnwagenverbandes entsprechend, suchen für ein Konsortium zu verkaufen.

**Diamant-Akt.-Ges., München.**

**Kaufsuche bewegt Gegenstände**  
**renno me!**  
 Erwerb u. Veräußerung von ...

**Pianos**  
 Flügel, Kauf, Verkauf und Bespielung  
**Julius Döschner,**  
 Berlin, Albrechtstr. 21.  
 (Telefon 12000 u. 3001.)

**WELTVERKAUF MONOPOL**  
**CARL BERKOWITZ & CO**  
 BERLIN-SCHÖNEBERG  
 FERNDRUCKER, STERN, ZEITUNG UND HOCHDRUCKERIE

**Schwarzschmelze**  
 in 1000 Stk.  
 Carl Berkowitz & Co.

**Wir haben sofort ein unterm Lager zu verkaufen:**

- 1 gebrauchte, mit einem neuen Zylinderkasten und neuer Rollbahn;
- 1 neue Francis-Zugmaschine, 200 PS, 2000 Stk. ...
- 1 neue Francis-Zugmaschine, 200 PS, 2000 Stk. ...
- 1 neue Francis-Zugmaschine, 200 PS, 2000 Stk. ...
- 1 neue Francis-Zugmaschine, 200 PS, 2000 Stk. ...
- 1 neue Francis-Zugmaschine, 200 PS, 2000 Stk. ...
- 1 neue Francis-Zugmaschine, 200 PS, 2000 Stk. ...
- 1 neue Francis-Zugmaschine, 200 PS, 2000 Stk. ...
- 1 neue Francis-Zugmaschine, 200 PS, 2000 Stk. ...
- 1 neue Francis-Zugmaschine, 200 PS, 2000 Stk. ...

**1000 Rasierapparate**  
 Rasierapparat, Rasierapparat, Rasierapparat ...

**Militärtechnik**  
 zu kaufen gesucht  
 10000 verz. Eimer 20, 30, 32, 34 ...

**Zwilling-Härteöfen**  
 einbaufähig, für ...

**Kammzugelacke**  
 Verkauft  
 Concordia, Spinnerei und ...

**Blechwaren**  
 jeder Art verzinkt u. emailliert  
**Alburg & Heier,**  
 Blechwarenfabrik,  
 Berlin O. 27, Andreasstr. 32.

**Haar Schmuck**  
 Spitze, Spitzen, Hauben und ...

**Schneiderei**  
 eine gut erhaltene ...

**Gründler**  
 einbaufähig, für ...

**Mercedes-Benz**  
 einbaufähig, für ...

**Max Gilte & Co.,**  
 Brandenburger (Havel).  
 Max Gilte & Co.,  
 Brandenburger (Havel).

**Wäsche**  
 Wäsche, Wäsche, Wäsche ...

**Wollstoffe**  
 Wollstoffe, Wollstoffe, Wollstoffe ...

**1000 m Kinnzellulose**  
 einbaufähig, für ...

**Einzelstücke**  
 Einzelstücke, Einzelstücke, Einzelstücke ...

**Damen-Hüten**  
 für Sport und Reise.  
**Berger & Co.,**  
 Hannover, Gellertstr. 17.

**Export**  
 Export, Export, Export ...

**Werkzeuge**  
 Werkzeuge, Werkzeuge, Werkzeuge ...

**Verbund-Lokomotive**  
 einbaufähig, für ...

**Einzelstücke**  
 Einzelstücke, Einzelstücke, Einzelstücke ...

**6000 Meißingapparat**  
 einbaufähig, für ...

**Werkzeuge**  
 Werkzeuge, Werkzeuge, Werkzeuge ...

**Werkzeuge**  
 Werkzeuge, Werkzeuge, Werkzeuge ...

**Werkzeuge**  
 Werkzeuge, Werkzeuge, Werkzeuge ...

**Werkzeuge**  
 Werkzeuge, Werkzeuge, Werkzeuge ...

**Widerstands-Heißöfen**  
 einbaufähig, für ...

**Werkzeuge**  
 Werkzeuge, Werkzeuge, Werkzeuge ...

**Werkzeuge**  
 Werkzeuge, Werkzeuge, Werkzeuge ...

**Werkzeuge**  
 Werkzeuge, Werkzeuge, Werkzeuge ...

**Werkzeuge**  
 Werkzeuge, Werkzeuge, Werkzeuge ...

**Werkzeuge**  
 Werkzeuge, Werkzeuge, Werkzeuge ...

**Werkzeuge**  
 Werkzeuge, Werkzeuge, Werkzeuge ...

**Werkzeuge**  
 Werkzeuge, Werkzeuge, Werkzeuge ...

# Bekanntmachung.

Die mittleren und unteren Beamten der Reichsversicherungsanstalt werden aufgefordert, sofort ihren Dienst wieder aufzunehmen, widrigenfalls die nicht lebenslänglich angestellten fristlos entlassen werden und gegen die lebenslänglich angestellten das Disziplinarverfahren mit dem Ziel der Dienstentlassung eingeleitet wird.

Jede Bezahlung der Streiktage ist ausgeschlossen.

Berlin-Wilmersdorf, den 15. November 1921.

## Direktorium der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte.

**Eisenbinder  
v. Flugzeughallen  
od. ganze Hallen**  
von 20 m Spannweite bis 30 m Länge  
sowie zu lauten gerüst.  
Offerten unter B. K. 6027 an Rudolf  
Kosse, Berlin.

6 Sonnen Quadrattellen 65-80 mm  
3 50-55 mm  
Lauten liefert Schmidt & Holbein, Frankfurt 13

**Geschäftsbücher  
Gebr. Scherk,**  
Abbeider Straße 106,  
Moringholz 3481, 3483, 3485.

Kaufe jedes Quantum  
neue Zinkbleche,  
St. 2 bis 12.  
Stiftwerke erbitte.  
Gebrüder G. Zimmermann, Bamberg, Bayern.

**Fenerzeuge**  
In allen Größen  
sucht in großen Quantitäten  
**Anton Bretzel,**  
Berlin C. 2, Molentstr. 18/19.  
Telefon: Roden 1878 und 8107.

Manufaktur- und Lohnd-Emballagen  
dringend zu kaufen gesucht. Günstigsten erbitte  
Gebrüder Köhler, GutsMuths-Str. 10, 50,  
Belfortstr. 11, Humb. 2146 u. 2147, 1406.

**Papiergewebe,**  
In allen Größen und Sorten, such laufend  
große Mengen und erbitte befristete Angebote  
**J. Bythner, Berlin C.,**  
Bredtenstr. 26 27.

**Sauerstoff-Stahlflaschen**  
6 cm Inhalt  
In großen Mengen zu kaufen gesucht. Off. befristet  
unter B. K. 6026 an Rudolf Kosse, Berlin W. 35  
Bismarckstraße 22.

U. Witten N. P. 8, 10, 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, und 12,  
K. 11, 12, 13, 14 und 14  
Lange & Gutzeit, Berlin O. 112.

**Sortierkorken.**  
Korken gesucht  
von Anfahrern für  
Spezialsorten u. Sorten  
sowie für ganze  
Lohnungs-Bestände. Off.  
unter B. K. 6028 an  
Rudolf Kosse, Berlin,  
Bredtenstr. 27.

**Segeltuchtaschen**  
In allen Größen  
sucht in großen Quantitäten  
Gebrüder Köhler, GutsMuths-Str. 10, 50,  
Belfortstr. 11, Humb. 2146 u. 2147, 1406.

**Nationalkaffe**  
In allen Größen  
sucht in großen Quantitäten  
Gebrüder Köhler, GutsMuths-Str. 10, 50,  
Belfortstr. 11, Humb. 2146 u. 2147, 1406.

**Perlet Teppiche**  
In allen Größen  
sucht in großen Quantitäten  
Gebrüder Köhler, GutsMuths-Str. 10, 50,  
Belfortstr. 11, Humb. 2146 u. 2147, 1406.

**Leider-  
Utensilien**  
In allen Größen  
sucht in großen Quantitäten  
Gebrüder Köhler, GutsMuths-Str. 10, 50,  
Belfortstr. 11, Humb. 2146 u. 2147, 1406.

**Papiergewebe,  
Stückbleche**  
In allen Größen  
sucht in großen Quantitäten  
Gebrüder Köhler, GutsMuths-Str. 10, 50,  
Belfortstr. 11, Humb. 2146 u. 2147, 1406.

**Perserteppiche**  
Berlinerstraße bis 3500,- pro qm, für  
andere Städte auch bis 6000,-  
**Hutschnacker, Platzberg 1895,**  
Hauptstraße 89 84.

**Segeltuche**  
Suche dringend für eigene Fabrikation  
**Gold-  
Brillanten**  
Suche dringend für eigene Fabrikation  
**Äuße**  
Leinwandbestände uftw.,  
Suche dringend für eigene Fabrikation  
**Robel - Chinchilla,**  
Suche dringend für eigene Fabrikation  
**Segeltuche, Jutegewebe,  
Papiergewebe, Säde,**  
Suche dringend für eigene Fabrikation  
**Sauerstoff**  
Suche dringend für eigene Fabrikation  
**Eisenbleche,**  
Suche dringend für eigene Fabrikation  
**Feldflaschen**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**KABEL**  
mit Metall-Leibern kauft  
**Adolf Kup ersteln**  
Kabel-Verschottungs-Werk  
Hamburg 22 N.

**Altmetalle**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Gebrauchte Milch-Fabrikations-  
Maschinen**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Perferteppiche,  
Brücken, Kaviere, Flügel**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Bandwalzwerk**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**2-300 Abteile eiserne  
Arbeiterkleiderfränke**  
In gleicher Ausführung werden so-  
fort zu kaufen gesucht.  
**Giltmerke Aktiengesellschaft,  
Brand Erbsdorf (Sa.).**

**Segeltuche**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Suche dringend für eigene Fabrikation  
Gold-  
Brillanten**

**Äuße**  
Leinwandbestände uftw.,  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Robel - Chinchilla,**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Segeltuche, Jutegewebe,  
Papiergewebe, Säde,**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Sauerstoff**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Eisenbleche,**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Feldflaschen**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Einleuchtwerk,  
35 mm, Dringend**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Dreistrommotor,**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Verselbare  
Abtallente u. ver-  
dorbenne Margarine**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Gebr. Herrenkleid**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Aller Art Säcke  
und Emballagen**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Kaufe jeden Boden  
Gebr. Bleich,  
Gartenabteilung,  
Berlin NO. 25,  
1. Hofstr. 11, 11. Hof-  
str. 45, Hofstr. 12153,  
Ronne überoffen leben.**

**Alleinige Kaufe  
Gebr. Herrenkleid**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Alleinige Kaufe  
Gebr. Herrenkleid**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Alleinige Kaufe  
Gebr. Herrenkleid**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Monier-Eisen**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Rothbart & Co.,  
Beton und Eisenbeton**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Quedfilber**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Colomobilen,**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Winteleisen**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Stabeisen,  
Bleche,**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Rohre,**  
Suche dringend für eigene Fabrikation

**Stabeisen,  
Bleche,**  
Suche dringend für eigene Fabrikation